



## **Hl. Märtyrerin Anthisa und die Hll. Märtyrer, die mit ihr in Afrika getötet wurden**

Sie werden euch aus der Synagoge ausschließen; es kommt sogar die Stunde, dass jeder, der euch tötet, meinen wird, Gott einen Dienst zu tun. *Joh 16, 2*

Diese heiligen Märtyrer wurden von dem oströmischen Kaiser Senon und den Vandalenkönig Hunerich (477-484) in Afrika getötet, weil sie sich weigerten den Arianismus (eine Irrlehre) anzunehmen. Der Hass der Welt hatte sie erreicht. Der Irrlehrer Arius lehrte, dass Christus ein Geschöpf war. So wurde die Errettung in Christus unmöglich gemacht. Doch viele mächtige Aristokraten und Reiche hatten sich dem Arius und seiner Irrlehre angeschlossen, und sie bekämpften die orthodoxe Kirche mit großem Eifer und Hass, die Kirche, Christus mit seinem Blut erkaufte hatte.

Bei diesem Massaker wurden 300 orthodoxe Christen enthauptet, zwei Priester wurden zersägt und verbrannt, 60 weiteren Priestern wurden ihre Zungen abgeschnitten. Um dieselbe Zeit wurde die Heilige Anthisa verfolgt, weil auch sie sich weigerte, von den Arianern getauft zu werden. Danach wurde sie zum Tod durch Verbrennung verurteilt.

Das Fest der Heiligen wird am 21. (8.) Dezember gefeiert.